

EHC: Zwei Kracher zum Saisonabschluss



Die letzten beiden Partien der Verzahnungsrunde stehen für die Löwen auf dem Programm und die haben es nochmals in sich. Am Freitag kommen die Riverkings vom HC Landsberg um 20 Uhr in die Raiffeisen-Arena, am Sonntag wird zum vorerst letzten Mal richtig Oberliga-Luft geschnuppert, wenn die Industriestädter ab 18 Uhr beim SC Riessersee ihr letztes Pflichtspiel der Saison bestreiten.

Die Riverkings aus Landsberg stehen aktuell mit 29 Punkten aus 16 Spielen auf dem vierten Platz. Da der Erstplatzierte SC Riessersee nicht an den Playoffs um die Bayerische Meisterschaft teilnehmen darf und man bei zwei ausstehenden Spielen sieben Punkte Vorsprung auf den Sechsten Bad Kissingen hat, kann sich Landsberg nun bereits auf die Playoffs vorbereiten, wobei sogar rechnerisch noch Platz zwei und die Oberliga-Qualifikation möglich sind. Gemeinsam mit Miesbach und Füssen ist man für die Runde der letzten vier in jedem Fall qualifiziert, lediglich Bad Kissingen und Klostersee kämpfen noch um das letzte Ticket- wobei Grafing dabei die besten Karten hat.

Das Hinspiel in Landsberg konnte der HCL mit 3:1 für sich entscheiden und auch die letzten fünf Spiele wurden allesamt gewonnen. Darunter auch zuletzt die Begegnung beim SC Riessersee, die nach Penaltyschießen mit 3:2 an die Mannschaft vom Lech ging- damit gelang auch im zweiten Vergleich mit dem Traditionsteam aus Garmisch der zweite Sieg. Für Landsbergs Trainer Randy Neal beginnt die Abschiedstournee, denn wie unter der Woche mitgeteilt wurde, gehen der HCL und der gebürtige Kanadier nach der Saison nach zwei Jahren getrennte

Wege. Hintergrund ist laut Mitteilung des Vereins, dass man in der nächsten Saison mit „neuen Trainern und neuen Konzepten die Verzahnung zwischen erster Mannschaft und dem DNL-Team intensivieren“ möchte.

Intensiv dürfte dann auch das letzte Spiel für Waldkraiburg in der Verzahnungsrunde am Sonntag in Garmisch-Partenkirchen werden. So bitter und traurig es für die Fans der Löwen ist, geht am Riessersee das Kapitel Oberliga nach drei Jahren zu Ende. Der SCR, der wegen der Finanzmisere nicht an der Oberliga-Meisterrunde teilnehmen durfte und auch nach der Verzahnung wie erwähnt nicht in die Playoffs der Bayernligisten einziehen darf, wird der letzte Löwen-Gegner in dieser Saison sein, dann steht am 16. März in Waldkraiburg nur noch das Legenden-Duell und die 50-Jahr-Feier auf dem Programm.

Das Hinspiel in der Industriestadt gewann Garmisch etwas glücklich mit 3:1, es folgten sieben weitere Siege zuletzt aber gab es zwei Niederlagen. Letzten Freitag musste man sich in Bad Kissingen nach Penaltyschießen mit 5:6 geschlagen geben, am Sonntag folgte die oben erwähnte Heimniederlage gegen Landsberg. Ein besonderes Spiel wird es für Waldkraiburgs Michael Rimbeck sein, der im Sommer aus Garmisch in die Industriestadt gewechselt war und am letzten Wochenende wegen einer Erkältung pausieren musste. Gegen seine alte Liebe wird „Rimbo“ aber aller Voraussicht wieder mit dabei sein, den Auftritt in der alten Wirkungsstätte will er sich nicht entgehen lassen.

Für das Heimspiel am Freitag gegen den HC Landsberg gibt es die Karten wie immer bis 24 Stunden vor Spielbeginn online unter ehcwaldkraiburg.com, außerdem im Vorverkauf auf der Geschäftsstelle am Donnerstag zwischen 18 und 20 Uhr und

natürlich am Spieltag selbst an den Abendkassen, die wie
üblich 90 Minuten vor Spielbeginn, also ab 18.30 Uhr geöffnet
sind. **GM**